

Informationen zum Schulnetz der Hanse-und Universitätsstadt Rostock zum Schuljahresbeginn 2018/2019

I. Entwicklung des Schulnetzes der Hanse-und Universitätsstadt Rostock

Das Schuljahr 2018/2019 wird, wie in den Vorjahren, an allen Schulen der Hanse-und Universitätsstadt Rostock planmäßig und gut vorbereitet beginnen. Alle notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen wurden in den Sommerferien umgesetzt bzw. befinden sich noch im Abschluss ihrer Umsetzung.

An insgesamt nunmehr 44 kommunal getragenen und 17 frei getragenen Schulen, die zum neuen Schuljahr in der Hanse-und Universitätsstadt Rostock bestehen, beginnt damit das bevorstehende Schuljahr.

Tab.: Schulen im Schulnetz der Hanse-und Universitätsstadt Rostock im Schuljahr 2018/19 nach Schulart und Form der Trägerschaft

Schulart	Schulen in kommunaler Trägerschaft	Schulen in freier Trägerschaft	Gesamtzahl der Schulen	Veränderung zum Vorjahr
Grundschule	18	1	19	+/-0
Regionale Schule	6	-	6	+/-0
Gesamtschule	5	4	9	+/-0
Gymnasium	5	3	8	+/-0
Förderschule	6	1	7	+/-0
Berufliche Schule	4	8	12	+/-0
Gesamtzahl	44	17	61	+/-0

Einen Schwerpunkt bei der Entwicklung des Schulsystems des Landes Mecklenburg-Vorpommerns bildet der Ausbau von allgemein bildenden Schulen zu Ganztagschulen, die eine ganztägige Bildung und Betreuung ermöglichen. Im Schuljahr 2018/19 setzen sich die Ganztagschulen der allgemein bildenden kommunalen Schulen in der Hanse-und Universitätsstadt Rostock wie folgt zusammen:

- **volle Halbtagschule:** **3 Schulen**
 - Grundschule „Ostseekinder“
 - Grundschule „J. Brinckman“
 - Grundschule Schmarl
- **teilgebundene Ganztagschule:** **3 Schulen**
 - Nordlicht-Schule
 - Störtebeker-Schule
 - Gymnasium Reutershagen
- **Ganztagschulen in offener Form:** **2 Schulen**
 - H.-Schütz-Schule
 - Käthe-Kollwitz-Gymnasium

• **Ganztagsschulen in gebundener Form: 13 Schulen**

- Otto-Lilienthal-Schule
- Hundertwasser-Schule
- Krusensternschule
- Schulcampus Evershagen
- Borwinschule
- KGS Südstadt
- Baltic-Schule
- Erasmusgymnasium
- Innerstädtischen Gymnasium
- Förderzentrum an der Danziger Straße
- Förderzentrum am Schwanenteich
- Schulzentrum Paul-Friedrich-Scheel
- Küstenschule

II. Entwicklung der Schulstruktur der Hanse-und Universitätsstadt Rostock

Insgesamt 14.839 Schüler/-innen (358 Schüler/-innen mehr als im Vorjahr) werden im kommenden Schuljahr an kommunal getragenen allgemein bildenden Schulen lernen. Darüber hinaus besuchen 4.628 Schüler/-innen (236 Schüler/-innen mehr als im Vorjahr) frei getragene allgemein bildende Schulen der Hanse-und Universitätsstadt Rostock.

Die Anzahl aller Schüler/-innen an allgemein bildenden Schulen beträgt im beginnenden Schuljahr 2018/19 damit 19.467 und hat sich gegenüber dem Schuljahresbeginn des Vorjahres damit von seinerzeit 18.873 um insgesamt 594 Schüler/-innen erhöht.

Voraussichtlich werden 7.750 Schüler/-innen und Auszubildende (839 Schüler/-innen und Auszubildende mehr als im Vorjahr) sich an den beruflichen Schulen der Hanse-und Universitätsstadt Rostock befinden.

Tab.: Entwicklung der Schülerzahlen an den kommunal getragenen Schulen der Hanse-und Universitätsstadt Rostock im Zeitraum der Schuljahre ab 1995/96

Schuljahr	Schüler/-innen an allg. bild. Schulen	Schüler/-innen und Auszubildende an Beruflichen Schulen	Schüler/-innen der HRO an kommunal getragenen Schulen insgesamt
1995/96	34.148	11.187	45.335
2001/02	23.399	11.679	35.078
2002/03	21.863	11.700	22.563
2003/04	18.241	11.674	29.915
2004/05	16.794	11.520	28.314
2005/06	15.570	11.191	26.761
2006/07	14.307	11.139	25.446
2007/08	13.251	10.807	24.058
2008/09	11.997	10.078	22.075
2009/10	11.781	9.367	21.148
2010/11	11.941	8.443	20.384
2011/12	12.344	7.774	20.118
2012/13	12.699	6.869	19.568
2013/14	13.027	6.457	19.484
2014/15	13.446	6.464	20.545
2015/16	13.813	6.622	20.435
2016/17	14.213	6.628	20.841
2017/18	14.481	6.911	21.392
2018/19	14.839	Vorauss. 7.750	22.589

Tab.: Entwicklung der Schülerzahlen an den frei getragenen Schulen der Hanse-und Universitätsstadt Rostock im Zeitraum der Schuljahre ab 2001/02 (ohne Berufliche Schulen)

Schuljahr	Anzahl der Schüler/-innen	Anzahl der Klassen / Stammgruppen
2001/02	1.678	85
2002/03	1.770	88
2003/04	1.922	120
2004/05	2.065	126
2005/06	2.266	113
2006/07	2.466	124
2007/08	2.620	134
2008/09	2.812	143
2009/10	3.018	152
2010/11	3.314	163
2011/12	3.506	172
2012/13	3.692	183
2013/14	3.823	191
2014/15	3.948	201
2015/16	4.138	205
2016/17	4.231	203
2017/18	4.392	213
2018/19	4.628	222

Tab.: Vergleich der Schulstruktur in den kommunal getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) im Schuljahr 2017/18 mit der voraussichtlichen Schulstruktur im Schuljahr 2018/19

Schulart	Anzahl 2017/18		Klassenstärke		Klassenfrequenz	Anzahl 2018/19*		Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr in %
	Schüler	Klassen	Minimum	Maximum		Schüler	vorauss. Klassen	
Grundschule	5.625	274	19	26	20,5	5.831	281	+3,7
Regionale Schule	2.057	95	17	26	21,7	2.127	98	+3,4
Gesamtschulen	3.297	146	19	27	22,6	3.415	151	+3,6
Gymnasium	2.400	105	21	28	22,9	2.378	105	-0,9
Abendgymnasium	221	9	18	24	24,6	202	10	-8,6
Förderschulen	881	90	7	15	9,8	886	90	+0,6
Gesamt	14.481	719				14.839	735	

*Klassenstärke für das Schuljahr 2018/19 noch nicht abschließend vorliegend

Tab.: Vergleich der Schulstruktur in den frei getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) im Schuljahr 2017/18 mit der voraussichtlichen Schulstruktur im Schuljahr 2018/19

Schulart	Anzahl 2017/18		Ø Klassenfrequenz	Anteil je Schulart in %	Anzahl 2018/19		Ø Klassenfrequenz	Anteil je Schulart in %
	Schüler	Klassen			Schüler	vorauss. Klassen		
Grundschule				29,6				29,2
- „Don Bosco“ ¹	200	8	25,0		199	8	24,9	
- Waldorfschule ¹	96	4	24,0		106	5	21,2	
- Werkstattsschule ¹	192	8	24,0		188	8	23,5	
- CJD ¹	227	10	22,7		242	11	22,0	
- Kinderkunstakademie	89	4	22,3		89	4	22,3	
- Kinder- und Jugendkunstakad. mit schultunabhängiger Oriestufe ¹	295	13	22,7		293	13	22,5	
- Universitas Gesamtschule m. GrS ¹ - St.-Michael-Grundschule ¹	72	5	14,4		74	5	14,8	
	132	7	18,9		158	8	19,8	
Gesamtschule				29,3				29,6
- Waldorfschule	220	9	24,4		221	9	24,6	
- Werkstattsschule	355	16	22,2		370	16	23,1	
- „Don Bosco“	594	24	24,8		611	24	25,5	
- Universitas Gesamtschule m. GrS	71	8	8,9		81	8	10,1	
-St. Michael-Gesamtschule	44	2	22,0		88	4	22,0	
Gymnasium				38,6				38,0
- CJD	1.108	52	21,3		1.105	51	21,7	
- ecolea	503	24	21,0		498	24	20,8	
- Kinderkunstakad.	84	5	16,8		155	8	19,4	
Förderschule				2,5				3,2
- St. Michael-Schule	111	14	7,9		150	16	9,4	
Gesamt	4.392	213		100,0	4.628	222		100,0

¹ Schule mit Grundschulteil

Tab.: Prozentualer Vergleich des Anteils von kommunal getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) und frei getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) im Vergleich nach Anzahl der Schüler des Schuljahres 2017/18 und 2018/19 ermittelt

Form der Trägerschaft	Schuljahr 2017/2018	Schuljahr 2018/2019
kommunale Trägerschaft	76,7	76,2
freie Trägerschaft	23,3	23,8
Gesamt	100,0	100,0

Mit besonders hohen Erwartungen zählen zum künftigen Schülerkreis die darin befindlichen 1.455 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 71 neuen ersten Klassen kommunal getragener Grundschulen und 315 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 15 neuen ersten Klassen an frei getragenen Grundschulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Tab.: Zusammenfassung von Schulanfängern/-innen in kommunal getragenen Schulen und Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2018/19

- in 20 kommunal getragenen Grundschulen bzw. Schulen mit Grundschulteil mit insgesamt	1.455 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 71 Klassen
- in 8 frei getragenen Grundschulen bzw. Schulen mit Grundschulteil mit insgesamt	315 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 15 Klassen
- Erstklässler insgesamt im Schuljahr 2018/19	1.770 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 86 Kl.

Tab.: Entwicklung der Anzahl der Schulanfänger/-innen in kommunal getragenen Grundschulen im Zeitraum der Schuljahre ab 1995/96

Schuljahr	Anzahl der Schulanfänger/-innen einsch. DFK 0	Anzahl der voraussichtlich neuen 1. Klassen einsch. DFK 0
1995/96	2.924	146
1998/99	1.147	60
1999/00	969	51
2000/01	912	44
2001/02	886	41
2002/03	875	45
2003/04	996	49
2004/05	1.137	53
2005/06	1.124	53
2006/07	1.141	53
2007/08	1.112	55
2008/09	1.068	55
2009/10	1.147	59
2010/11	1.188	57
2011/12	1.244	68
2012/13	1.256	64
2013/14	1.266	61
2014/15	1.295	66
2015/16	1.350	65
2016/17	1.399	71
2017/18	1.397	69
2018/19	1.455	71

Tab.: Vergleich von Schüler/-innen der Klassenstufe 5 im Schuljahr 2017/18 zum Schuljahr 2018/19

Schulart	Schuljahr 2017/2018		Schuljahr 2018/2019		Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr in %
	Anzahl Schüler	Anz. Klassen/ Stammgruppe	Anzahl Schüler	Anz. voraus. Klassen/ Stammgruppe	
kommunal getragene Schulen					
Regionale Schule	440	21	446	22	+1,4
Integr. Gesamtschule	317	13	323	14	+1,9
Koop. Gesamtschule	257	11	252	11	-1,9
Gymnasium	81	4	75	3	-7,4
Förderschule	80	8	91	9	+13,8
Ges. komm. Schulen	1.175	57	1.187	59	+1,0
frei getragene Schulen					
CJD	129	6	127	6	-1,6
Waldorfschule	27	1	29	1	+7,4
Werkstattschule	47	2	53	2	+12,8
Don Bosco	79	3	79	3	0,0
Universitas	12	1	16	1	+33,3
Kinderkunstakad. K.	48	2	75	3	+56,3
ecolea	63	3	58	3	-7,9
St. Michael Gesamtschule	44	2	44	2	0,0
Gesamt freie Träger	449	20	481	21	+7,1
Insgesamt	1.624	77	1.668	80	+2,7

Im Schuljahr 2017/18 wurden an den 39 allgemein bildenden kommunal getragenen Schulen (ohne Abendgymnasium und ohne berufliche Schulen) 14.260 Schüler/-innen, darunter 907 Schüler aus anderen Kreisen, beschult.

Tab.: Verteilung der Schüler aus anderen Kreisen an Schulen in kommunaler Trägerschaft nach Schulart im Schuljahr 2017/18

Schulart	Schüler gesamt	dar. Schüler aus anderen Kreisen	prozentualer Anteil
Grundschule	5.625	105	1,9
Regionale Schule	2.057	56	2,7
Gesamtschule	3.297	181	5,5
Gymnasium	2.400	446	18,6
Abendgymnasium	221	29	13,1
Förderschule	881	119	13,5
Insgesamt	14.481	936	6,5

III. Baumaßnahmen an Schul- und Sportstätten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Schuljahr 2018/19

Auch in den Sommerferien des Jahres 2018 wurde mit Nachdruck an der weiteren Umsetzung des Schul- und Sportstättenanierungsprogramms der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gearbeitet. Viele dieser Maßnahmen werden dabei aus Mitteln diverser Förderprogramme erheblich finanziell bezuschusst.

So wurde die im zurückliegenden Schuljahr 2017/18 begonnene Errichtung eines Ergänzungsgebäudes für die Grundschule „Lütt Matten“ am Schulstandort in der Turkuer Straße 59a auch in den Sommermonaten 2018 weiter fortgeführt. Dieses ergänzende Schulgebäude ist nunmehr fertiggestellt und wird zum Schuljahresbeginn 2018/2019 pünktlich zur Nutzung an die Grundschule „Lütt Matten“ übergeben.

Am Schulstandort in der Pablo-Picasso-Straße 45 wurde bereits im vergangenen Schuljahr mit der komplexen Sanierung des Schulgebäudes der Küstenschule Rostock, welche hier zu Beginn des Schuljahres 2017/18 ihren Schulbetrieb aufgenommen hat, begonnen. Diese Sanierungsmaßnahme erfolgt in 2 Bauabschnitten im laufenden Schulbetrieb und wird in der 2. Jahreshälfte 2019 fertiggestellt sein.

Die bereits im Juni 2017 begonnene Generalsanierung des Schulgebäudes in der Maxim-Gorki-Str. 68 wurde auch im Schuljahr 2017/2018 kontinuierlich fortgeführt und wird zum Jahresende 2018 fertiggestellt sein. Nach Abschluss dieser Sanierungsmaßnahme wird dieses dann moderne Schulgebäude an das „Förderzentrum an der Danziger Straße“ zur künftigen Durchführung des Unterrichtsbetriebes übergeben.

Auch die bereits im März 2018 begonnene Sanierung der Freianlagen am Schulstandort der „Beruflichen Schule der HRO - Dienstleistung und Gewerbe“ in der Hinrichsdorfer Straße 7 wird im Schuljahr 2018/2019 weiter fortgeführt und im Frühjahr 2019 fertiggestellt sein.

Neben diesen Fortführungsmaßnahmen ist zu Beginn der Sommerferien 2018 mit der Generalsanierung des Schulstandortes der Grundschule „Heinrich Heine“ in der Heinrich-Heine-Straße 3 begonnen worden. Hierbei erfolgt neben einer umfassenden Sanierung des Bestandsgebäudes sowie der Freianlagen der Schule auch der Neubau eines Erweiterungsgebäudes. Da diese umfangreichen baulichen Maßnahmen nicht im laufenden Schulbetrieb durchgeführt werden können, wird der Schulbetrieb der Schule für die Dauer der Bautätigkeiten in den Schuljahren 2018/19 und 2019/20 an den interimsmäßigen Schulstandort in der Parkstraße 45a in Rostock-Warnemünde verlagert. Der dazu erforderliche Raumzellenbau und die Infrastrukturmaßnahmen wurden pünktlich fertiggestellt.

Im 3. Quartal 2018 werden die Sanierung des Altbaugesbäudes der Beruflichen Schule der HRO – Technik am Schulstandort an der Jägerbäk 2a sowie der Um- und Ausbau des ehemaligen Schulklubs „Schiene“ im Kolumbusring 57a zur Erweiterung der Raumkapazitäten der Grundschule Schmarl begonnen und jeweils in der 2. Jahreshälfte 2019 abgeschlossen sein.

Im Schuljahr 2018/2019 erfolgt der Anbau eines Aufzuges an das Schulgebäude der Grundschule Am Mühlenteich in der M.-Gorki-Straße 69, womit künftig auch dieser Schulstandort vollständig barrierefrei zugänglich sein wird und somit deutlich verbesserte Bedingungen für eine inklusive Beschulung bietet.

Seit dem Frühjahr 2018 werden die letzten Maßnahmen des 3. Bauabschnittes bzw. des 5. Teilbauabschnittes zur energetischen Sanierung und brandschutztechnischen Ertüchtigung der Komplexhalle im Sportforum durchgeführt. Gleichzeitig wird die Überdachung des Innenhofes realisiert, wodurch zusätzliche Flächen für den Schul-, Vereins- und Leistungssport in der Hanse- und Universitätsstadt geschaffen werden.

Im Stadtteil Lichtenhagen wird seit Anfang des Jahres 2018 am Ersatzbau für die Sporthalle Möllner Straße 8 gearbeitet. Diese Sporthalle musste als nicht mehr Sanierungsfähig eingeschätzt werden. Nach Fertigstellung des Ersatzneubaus zum Ende des Jahres 2018 wird die alte bestehende Sporthalle zurückgebaut und der Schul- und Vereinssport kann seinen Unterrichts- und Trainingsbetrieb in der neuen Sporthalle Möllner Straße 8 aufnehmen.

Im Zuge der Umsetzung des Sporthallensanierungsprogramms Nordost, in dem 10 bautypengleiche Sporthallen in den Stadtteilen Dierkow und Toitenwinkel grundsaniert werden, konnte die erste Sporthalle im Kurt-Schumacher-Ring 161a im Frühjahr 2018 an ihre Nutzer übergeben werden.

Gleichzeitig wurde mit der Sanierung der beiden Sporthallen Walter-Butzek-Straße 1 und 2 begonnen. Neben diesen Sanierungen erhält diese Sportanlage ein Fußballgroßspielfeld sowie ein Funktionsgebäude zur Vereinsnutzung. Damit können die Angebote hinsichtlich wettkampffähiger Sportfreianlagen weiter verbessert und attraktivere Sportangebote in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock angeboten werden.

Im Jahr 2019 wird dann als weitere Baumaßnahme des Sporthallen-Sanierungsprogramms Nordost mit der Sanierung der Sporthalle in der Heinrich-Tessenow-Str. 47a begonnen werden.

Seit Beginn der Sommerferien 2018 wird die Trainingsstätte „Untere Turnhalle“ des Hallenschwimmbades Neptun energetisch und brandschutztechnisch vollständig ertüchtigt. Gleichzeitig werden die vorhandenen Trainings- und Wettkampfbedingungen an die aktuellen internationalen Standards und Sicherheitsbestimmungen angepasst. Dadurch können den Perspektiv- und Bundeskadern des Bundesnachwuchszentrums Wasserspringen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock künftig die bestmöglichen Trainingsbedingungen gesichert werden.

Aufstellung der wichtigsten und umfassendsten Bau- und Sanierungsmaßnahmen an Schulen und Sportstätten im Schuljahr 2018/19 und deren inhaltliche Kurzbeschreibung

1. Investitionen in Schulgebäuden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

1.1 Küstenschule Rostock, Pablo-Picasso-Straße 45

Komplettsanierung
(Förderung aus dem Kommunalinvestitionsförderungsfonds)

Beginn der Maßnahme Ende 2017
geplante Fertigstellung 2019

Gesamtinvestition: **5.400.000 EUR**
davon Fördermittel: 4.181.000 EUR

1.2 Grundschule „Heinrich Heine“, Heinrich-Heine-Straße 3

Generalsanierung und Errichtung eines Erweiterungsneubaus
(Förderung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung)

Beginn der Maßnahme Sommerferien 2018
geplante vollständige Fertigstellung der Baumaßnahme Frühjahr 2020

Gesamtinvestition: **7.100.000 EUR**
davon Fördermittel: 5.075.000 EUR

1.3 Berufliche Schule der HRO - Dienstleistung und Gewerbe
Hinrichsdorfer Straße 7

Sanierung der Freianlagen

Beginn der Maßnahme 2018
geplante Fertigstellung Frühjahr 2019

Gesamtinvestition: **1.070.000 EUR**

1.4 Berufliche Schule der HRO – Technik
An der Jägerbäk 2a

Sanierung Altbaugebäude
(Förderung aus dem Programm „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“)

Beginn der Maßnahme 2018
geplante Fertigstellung 2019

Gesamtinvestition: **1.980.000 EUR**
davon Fördermittel: 1.730.000 EUR

1.5 Schulgebäude M.-Gorki-Str. 68

Generalsanierung zur Nachnutzung durch das Förderzentrum Danziger Straße
(Förderung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung)

Beginn der Maßnahme Juni 2017
geplante Fertigstellung Ende 2018

Gesamtinvestition: **5.325.000 EUR**
davon Fördermittel: 3.914.000 EUR

1.6 Gebäude im Kolumbusring 57a (ehemals Schulklub „Schiene“)

Sanierung des Gebäudes zur Kapazitätserweiterung der Grundschule/Hort Schmarl

Beginn der Maßnahme 2018
geplante Fertigstellung 2019

Gesamtinvestition: **728.000 EUR**

1.7 Borwinschule Rostock, Am Kabutzenhof 8

Errichtung einer temporären Raumzellenanlage zur Erweiterung der Unterrichtsraumkapazität der Schule

Beginn der Maßnahme 2019
geplante Fertigstellung Sommer 2019

Gesamtinvestition: **450.000 EUR**

2. Investitionen in Schulsporthallen

2.1 Sporthalle Walter-Butzek-Straße 1

Komplexsanierung
(Städtebau-Förderung)

Beginn der Maßnahme März 2018
geplante Fertigstellung Ende 2018

Gesamtinvestition: **1.810.000 EUR**
davon Fördermittel: 1.220.000 EUR

2.2 Sporthalle Walter-Butzek-Straße 2

Komplexsanierung sowie Anbau eines Funktionsgebäudes
(Städtebau-Förderung)

Beginn der Maßnahme März 2018
geplante Fertigstellung 1. Halbjahr 2019

Gesamtinvestition: **3.350.000 EUR**
davon Fördermittel: 1.847.000 EUR

2.3 Sportplatz Walter-Butzek-Straße

Neubau eines Großspielfeldes Fußball
(Städtebau-Förderung)

Beginn der Maßnahme März 2018
geplante Fertigstellung Ende 2018

Gesamtinvestition: **1.450.000 EUR**
davon Fördermittel: 861.000 EUR

2.4 Sporthalle Heinrich-Tessenow-Str. 47a

Komplexsanierung
(Förderung aus dem Kommunalinvestitionsförderungsfonds)

geplanter Beginn der Maßnahme Anfang 2019
geplante Fertigstellung Ende 2019

Gesamtinvestition: **2.016.000 EUR**
davon Fördermittel: 1.720.000 EUR

2.5 Sporthalle Möllner Straße 8

Ersatzneubau
(Förderung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung)

Beginn der Maßnahme 2017
geplante Fertigstellung 2018

Gesamtinvestition: **1.895.000 EUR**
davon Fördermittel: 1.235.000 EUR

2.6 Hallenschwimmbad „Neptun“, Kopernikusstr. 17

Sanierung „Untere Turnhalle“
(Förderung Sportstättenbau Spitzensport Bund und Land)

Beginn der Maßnahmen 2018
geplante Fertigstellung 2019

Gesamtinvestition: **1.400.000 EUR**
davon Fördermittel: 629.000 EUR

2.7 Laufhalle im Sportforum, Trotzenburgerweg 15a

Überdachung neuer Sportflächen im Innenhof inkl. Sanitär u. Umkleiden
(3. BA, 5. TBA)
(Förderung aus dem Kommunalinvestitionsförderungsfonds)

Beginn der Maßnahme 2017
geplante Fertigstellung 2019

Gesamtinvestition: **3.950.000 EUR**
davon Fördermittel: 2.544.000 EUR

3. Zusammenfassung

Auch im Schuljahr 2018/19 werden damit erneut umfangreiche Baumaßnahmen an Schulen und Sportstätten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Rahmen der weiteren kontinuierlichen Umsetzung des Schul- und Sportstättenanierungsprogramms neu begonnen oder bereits laufende fortgesetzt. Diese haben ein Gesamtvolumen von etwa 26 Mio. EUR.

Die bisherigen Gesamtinvestitionen für Baumaßnahmen an Schulen und Sportstätten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock belaufen sich seit 1990 nunmehr mit Stand vom 31.12.2017 auf 298.814.000 EUR.

Im Ergebnis dieser seit 28 Jahren komplexen und kontinuierlich geführten Sanierungsprozesse an Schulgebäuden und Schulsporteinrichtungen konnte bis zum Schuljahresbeginn 2018/19 nunmehr nachfolgend ausgewiesener Sanierungsstand an kommunalen Schul- und Sporteinrichtungen erreicht werden.

Schulen auf der Grundlage der Schulentwicklungsplanungen der beruflichen und der allgemeinbildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

- 30 Schulen sind generalsaniert
- 10 Schulen sind in großen Umfängen saniert
- 4 Schulen bedürfen noch einer umfangreichen Sanierung

Sporthallen auf der Grundlage der Sportstättenentwicklungsplanung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

- 32 Schulsportstätten sind generalsaniert
- 6 Schulsportstätten sind im großen Umfang saniert
- 13 Schulsportstätten bedürfen noch einer umfangreichen Sanierung

Sportfreianlagen auf der Grundlage der Sportstättenentwicklungsplanung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

- 24 Sportfreianlagen sind generalsaniert
- 7 Sportfreianlagen sind teilsaniert
- 5 Sportfreianlagen bedürfen noch einer umfangreichen Sanierung

Für die noch nicht oder noch nicht vollständig sanierten Schulen und Sportstätten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist der noch offene Investitionsbedarf derzeit einen Stand von etwa 100 Mio. EUR bei Schulgebäuden und etwa 90 Mio. EUR bei Sportstätten aus. Wesentliche Teile davon sind bereits im Mittelfristenplan des Eigenbetriebs „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ vorgeplant.